

Berlin, den 23. Juni.2021

Mitgliederbrief Juni 2021

Liebe Mitglieder des Bürgervereins in der Gartenstadt Frohnau e.V.,
liebe Interessierte an der Arbeit des Bürgervereins,

zum Beginn der Berliner Sommerferien informieren wir mit diesem Newsletter über den aktuellen Stand der Aktivitäten des Bürgervereins.

Über Rückmeldungen zu den Inhalten des Newsletters und über Anregungen zu weiteren Aktivitäten des Bürgervereins freuen wir uns.

Ebenso freuen wir uns über Interesse an Mitarbeit – ob nur punktuell oder längerfristig – an einzelnen Projekten oder Arbeitsgruppen: Melden Sie sich / meldet Ihr euch bitte jederzeit unter vorstand-buergerverein-frohnau@online.de oder unter den Kontaktadressen der im Newsletter genannten Einzelprojekte.

Auch für Nichtmitglieder besteht ausdrücklich die Möglichkeit zur Mitarbeit in Arbeitsgruppen und Projekten. Wir freuen uns auch über eine formelle Mitgliedschaft zur Unterstützung der Arbeit des Vereins. Ein Beitrittsformular ist hier verlinkt: [Download Mitgliedsantrag](#)

Der Vorstand

*Korinna Stephan, Carsten Benke, Joachim Deutschmann, Dorothee Bernhardt,
Ellen Walther und Reinhard Koppenleitner*

A: Antrag des Bürgervereins für den Kiezfonds erfolgreich

Im letzten Newsletter hatten wir berichtet, dass der Bürgerverein einen Antrag auf Mittel aus dem Reinickendorfer Kiezfonds gestellt hat, um Frohnauerinnen und Frohnauer durch professionelle Beratung bei der richtigen Pflege und Wässerung von Straßenbäumen zu unterstützen.

Der Antrag war in der letzten Woche erfolgreich!

Nach der erfolgreichen Bewerbung um die Kiezfonds wollen wir mit einem informellen Treffen für einen ersten Austausch beginnen. Der Bürgerverein in der Gartenstadt lädt alle, die an Hilfen für die Straßenbäumen interessiert sind, herzlich zu einem Treffen ein:

Am Donnerstag, 24. Juni 2021, 19 Uhr am Rosenanger (Park an der Straße Im Fischgrund an. evtl. Stuhl oder Decke mitbringen.)

Folgende Themen sollten angesprochen werden:

- was wir planen nach dem Kiezfonds Zuschlag
- hören, was AnwohnerInnen vielleicht schon tun
- sammeln, was getan werden kann/ was man nicht tun darf
- fragen, ob die Anwesenden bereit sind, in ihrem Umfeld weiter zu werben, also z.B. Nachbarn anzusprechen

Kontakt: Vorstand-buergerverein-Frohnau@online.de

B: AG Mobilität

Wie berichtet wurde die Mobilitäts-AG bereits neu konstituiert. Sie wird sich in nächster Zeit u.a. mit Straßenbau (Beispiel Fürstendamm) und vor allem mit dem Radverkehr beschäftigen.

Ein nächstes virtuelles Treffen wird voraussichtlich am 15. Juli stattfinden. Interessenten an einer aktiven oder zuhörenden Teilnahme können sich gerne jederzeit melden. vorstand-buergerverein-frohnau@online.de

C: MittendrIn-Projekt

Zum Abschluss der MittendrIn-Initiative wurde nun auch der von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen erstellte Portraitfilm über die Frohnauer Initiative veröffentlicht. [Link](#)



Unter <https://www.berlin.de/mittendrin/> sind auch weitere Portraitfilme für die anderen Mittendrn-Projekte Wilhelmsruh und Rüdeshheimer Platz verlinkt. Die Teilnehmer der „Arbeitsgemeinschaft Frohnauer Vereine und Organisationen“ (ArGe



Frohnau) diskutieren aktuell noch über eine Nachfolgestruktur nach dem offiziellen Abschluss des Mittendrn-Projektes, damit die erfolgreiche Zusammenarbeit fortgesetzt werden kann. Unabhängig von der denkbaren Gründung eines Dachvereins werden die Vereine und Organisationen in verschiedenen Projekten weiterhin zusammenarbeiten. Auch darüber informieren wir in unserem Newsletter.

(Screenshot aus dem Portraitfilm: SenSW und lookzoom Filmproduktion)

D: Archiv-Gruppe Frohnau

Die Vorbereitung der auf Initiative und in Trägerschaft des Centre Bagatelle gegründeten Archiv-Gruppe laufen weiter. Der Bürgerverein ist u.a. mit den Vorstandsmitgliedern Ellen Walther und Carsten Benke vertreten. Als nächste Schritte werden Dokumente zur Geschäftsordnung, zum Sammlungsumfang und zur geordneten Aufnahme von Archivgut erstellt.



Wenn Sie über eigenes Sammlungsgut (Fotos, Gegenstände, Dokumente mit Frohnaubezug) verfügen oder sich selbst engagieren möchten, sind Sie herzlich eingeladen sich unter folgenden Adressen zu melden. Es ist auch geplant, im Rahmen von Zeitzeugeninterviews Erinnerungen von Frohnauerinnen und Frohnauern zu bewahren.

(Treffen der Archivgruppe im Garten des Centre am 10 Juni 2021)

Kontakt: cbenke@online.de oder bultmann@centre-bagatelle.de

Download: [Weitere Informationen](#)

E: „Wohnlager XX“

Von unserem Mittendrn-Partner „Vielfalt für das Stolper Feld“ wurde eine Initiative zur Recherche über das (weithin vergessene) Wohnlager XX nördlich der Neubrücker Straße ins Leben gerufen, die auch der Bürgerverein unterstützt. Ursprünglich als Wohnlager für Arbeiter des Autobahnbaus – der das nördliche Frohnau

durchschnitten hätte - errichtet, wurde es im Zweiten Weltkrieg als Lager für (u.a. französische und belgische) Zwangsarbeiter genutzt. Teils diente es auch als Arbeitserziehungslager mit verschärften Bedingungen. Nach dem Krieg waren zeitweise französische Soldaten hier hinterbracht. Heute sind noch Fundamentreste am Rande des Stolper Feldes zu erkennen. Die Initiative will Informationen zu diesem dunklen Kapitel der Geschichte Frohnaus sammeln und dokumentieren. Wer aus eigenem Erleben oder aus Familienüberlieferungen über Hinweise, Erinnerungen oder Fotos zum Lager verfügt, ist herzlich um Übermittlung oder Mitarbeit gebeten.

Siehe auch den Artikel von Michael Jansen und Carsten Benke in DIE GARTENSTADT, dem Magazin des Grundbesitzer-Vereins, Juni-Ausgabe S. 7 bis 9 [Link](#)

Kontakt: Bürgerverein cbenke@online.de

Vielfalt für das Stolper Feld: <https://www.stolperfeld.de/kontakt/>

F: Malbuch für Kinder



Wie schon berichtet, wurde im Rahmen des MittendrIn-Projekts ein Malbuch „Mein Frohnau“ für Kinder erstellt. Dafür hat die Frohnauer Künstlerin Karin Severed-Gerlach sechzehn kindgerechte Zeichnungen zum Ausmalen von Frohnauer Gebäuden, Plätzen und Ansichten geschaffen.

Malbücher für alle Erstklässler und Zweitklässler des nächsten Schuljahres wurden am 22. Juni 2021 durch Dorothee Bernhardt und Karin Severed-Gerlach an die Schulleitungen aller drei Frohnauer Grundschulen übergeben, die sich über die unerwartete Zuwendung für die Kinder sehr erfreut zeigten. Die weiteren Pläne und Möglichkeiten zum Erwerb solcher Malbücher werden in Kürze der Öffentlichkeit vorgestellt. Interessierte für die Mitarbeit im Kinder-Team und für Jugendprojekte sind herzlich zur Kontaktaufnahme eingeladen. Wünsche und Ideen zum Thema Kinder und Jugendliche nehmen wir ebenfalls gerne entgegen. *(Bilder von oben nach unten: Evangelische Schule, Renée-Sintenis-Grundschule und Victor-Gollancz-Grundschule*

Kontakt: kinderteam@frohnau.one bzw. jugendteam@frohnau.one

G: Infotafel-Projekt

Auch das Infotafel-Projekt wird fortgesetzt. Mittlerweile wurde eine Überarbeitung der Entwürfe der ersten vier (großen) Tafeln abgeschlossen.

Die Fürst-Donnersmarck-Stiftung ist an der Einbindung in das Infotafel-Projekt interessiert und hat einen ersten Entwurf für eine (große) Tafel vorgelegt.

Wir suchen auch weiter Interessenten an zusätzlichen großen Tafeln im Siedlungsraum Frohnau (z.B. am Poloplatz, Invalidensiedlung etc.).

Das Fachbüro „BEST - projekte für stadt und baukultur“ hat im Rahmen der Mitten-drIn-Initiative ein Grundlayout für kleinere Tafeln (ca. 30x30 cm) entworfen, das für Informationen an Einzelbauten genutzt werden kann.

Der „Grundbesitzer-Verein der Gartenstadt Berlin-Frohnau“ – unser Partner in der Infotafel-Gruppe – hat einen Antrag im Kiezfonds Reinickendorf zur Finanzierung der ersten drei kleinen Tafeln eingebracht und gewonnen! Es ist vorgesehen, einen Wettbewerb zur Erstellung dieser Tafeln für Privathäuser zu veranstalten. Der Bürgerverein wird in der Jury vertreten sein.

Interessenten an der Mitarbeit am Projekt können sich jederzeit melden. Insbesondere wollen wir noch weitere Online-Texte zu Einzelthemen erstellen. Neben den schon vorhandenen englischen und französischen Texten befindet sich zurzeit auch eine polnische Übersetzung in Arbeit.

<https://frohnau.one/informationstafeln-gartenstadt-frohnau/>

Kontakt: infotafeln-frohnau@online.de

H: Graffiti in Frohnau



Kein schönes Thema sind die zunehmenden Beschädigungen durch Graffiti in Frohnau. Nicht nur die denkmalgeschützten Terrassenanlagen an den Plätzen sowie weitere Bauten und Schilder in ganz Frohnau waren in den letzten Wochen und Monaten verstärkt betroffen: Nun hat es auch den Schaukasten des Bürgervereins am Ludolfingerplatz erwischt. Die Glasscheibe ließ sich noch relativ leicht reinigen. Die weiß beschichtete Rückseite haben wir aber bislang noch nicht wieder säubern können. Sehr bedauerlich!

Auch die Informationstafeln im Brix/Genzmer-Park, die vor einigen Jahren unter Mitwirkung des Bürgervereins entstanden, wurden in letzter Zeit stark in Mitleidenschaft gezogen. Neben der Beeinträchtigung durch Graffiti sind auch die Befestigungen teils nicht mehr standsicher. Wir möchten – nach Abstimmung mit der Grünflächenverwaltung – eine Aktion zur Reinigung und zur erneuten Befestigung (z.B. an der Rotunde) organisieren. Wer Interesse an der Beteiligung (voraussichtlich ab Mitte Juli) hat, kann sich gerne melden.

Wir überlegen, ob wir ein Projekt mit Jugendlichen, Schulen und anderen Trägern der Jugendarbeit starten, um zum Erhalt der Frohnauer Anlagen beizutragen.

Vorstand-buergerverein-frohnau@online.de

I: Verkauf der IGA Broschüre für 10 Euro



Die Veröffentlichung „Der Beitrag „Frohnau“ zur internationalen Gartenausstellung 2017 - eine Dokumentation“ Hg.: Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau / Hans-Peter Lühr ist in wenigen Tagen wieder in der Buchhandlung Haberland zum reduzierten Preis von 10 Euro zu erwerben. Die Publikation enthält eine ausführliche Darstellung der Beteiligung der Gartenstadt Frohnau an der Internationalen Gartenausstellung 2017 sowie Texte über Geschichte und Gegenwart des Ortsteils. Der reich bebilderten Broschüre ist auch eine DVD mit dem Film „Frohnau – Ein Stück Berlin“ beigelegt.

Aufgrund der hohen Nachfrage planen wir auch eine Neuauflage der Publikation „Frohnau in seinen Anfängen“ von 2011. Die Vorbereitungen werden jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

J: Vereinsregister, Gemeinnützigkeit und Homepage

Die Bearbeitung der Eintragung des neuen Vorstandes und der neuen Satzung beim Vereinsregister läuft. Gleichzeitig sind wir in Abstimmung mit dem Finanzamt, um die erneute Bestätigung der Gemeinnützigkeit zu erreichen. Das Finanzamt hatte schon vor geraumer Zeit einige Überarbeitungen der Satzung gewünscht, um die Übereinstimmung der Satzungsbestimmungen mit der realen Geschäftstätigkeit zu gewährleisten.

Auf dieser Basis erfolgte die in der Mitgliederversammlung beschlossene Überarbeitung der Satzung. Der Vorstand hat dem Finanzamt eine ausführliche Dokumentation der erfolgten und geplanten Aktivitäten zu den drei hauptsächlichen Zwecken „Ortsverschönerung, Heimatpflege und Heimatkunde“, „Umwelt-, Natur-, Landschaftsschutz“ und „Denkmalschutz und Denkmalpflege“ sowie zum Querschnittsziel der „Förderung des bürgerschaftlichen Engagements“ vorgelegt. Die Erfüllung dieser Ziele wird zukünftig jährlich im Rahmen der Tätigkeitsberichte auf den Mitgliederversammlungen evaluiert.

Weitere Arbeiten zur Aktualisierung der bestehenden Homepage wurden vorgenommen (www.frohnauer-buergerverein.com). Wir werden in absehbarer Zeit ein grafisches Relaunch vornehmen, um eine moderne und benutzerfreundliche Oberfläche (bei Übernahme wichtiger bestehender Inhalte) bieten zu können.

K: Mitgliederverwaltung: Einzugsermächtigung und E-Mailkommunikation

Zur Vereinfachung der Mitgliederverwaltung bitten wir diejenigen Mitglieder, die uns noch kein Einzugsermächtigung erteilt haben, dies in absehbarer Zeit nachzuholen. Herzlichen Dank vorab!

Die Einzugsermächtigung für den Mitgliedsbeitrag ist nun auf der Homepage hinterlegt. ([LINK](#) unter <https://www.frohnauer-buergerverein.com/vereinspapiere>) Fragen dazu beantwortet unser Schatzmeister Joachim Deutschmann. (mc.deutschmann@t-online.de).

Wir bitten zudem darum, den elektronischen Versand unserer Informationen zu ermöglichen und fehlende Mailadressen zu ergänzen. Von einigen älteren Mitgliedern wissen wir aber, dass sie sich keine E-Mail-Adresse anschaffen wollen. Das akzeptieren wir selbstverständlich.

Wer zukünftig keine Newsletter mehr erhalten möchte und aus dem Verteiler der „Interessierten“ ausscheiden will, den bitten wir um eine kurze Mail. (Betreff: Streichung aus Interessentenliste.)

Hinweis auf Datenschutz:

Der Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau e.V. speichert und nutzt Daten von Mitgliedern und Interessenten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Regelungen ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen. Eine Datenübermittlung an Dritte und eine Datennutzung für Werbezwecke findet nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft oder des Bezuges von Informationen durch Nichtmitglieder werden die personenbezogenen Daten gemäß DSGVO gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

Jedes Mitglied / jeder Interessent hat im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben das Recht auf Auskunft über seine Daten, die zu seiner Person beim Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau e.V. gespeichert sind. Ein Auskunfts- bzw. Korrekturersuchen ist an den Bürgerverein zu richten.

Kontakt Öffentlichkeitsarbeit: presse-buergerverein-frohnau@online.de